

PfA S A 48/14

1751-1752

Kirchenrechnung für die Duxkapelle (Kapelle Maria zum Trost) in Schaan für die Jahre 1751-1752 abgelegt vom Kapellenpfleger Peter Guetschalck (Gottschalk).

Or. (A), PfA Schaan, A 48/14. – Pap. 2 Doppelblatt 40,4 (20,2) / 32,2 cm. – fol. 1v unbeschrieben. Bemerkung: Der Rechnung liegt das Gulden-Kreuzer-System zugrunde, d.h. 1 Gulden = 15 Batzen (12 Schilling) = 60 Kreuzer = 240 Pfennig. Bei den Geldangaben wird jeweils die vom Schreiber korrigierte Version transkribiert. Die Währungseinheiten werden aufgelöst, also fl = Gulden, bz = Batzen, kr = Kreuzer, pf (d) = Pfennig.

[fol. 1r]

l¹ Abraittung
l² der löb(lichen) Dux Capellen Maria
l³ zum Trost für 1751 et 1752.

[fol. 2r]

l ¹ Ausgab:	Gulden	Kreuzer	Pfennig
l ² Waß ich Petter Guethschalckh			
l ³ alß Kirchen Pfleger der löb(lichen)			
l ⁴ a) Capellen Maria zum Trost			
l ⁵ auf Dux bezahlt hab			
l ⁶ für 1751 bis 1752.			
l ⁷ Anno 1751 den 12ten Jan(uar) an			
l ⁸ der Kierchen Rechnung bezahlt	1	–	–.
l ⁹ Auf des Christoph Walsßers			
l ¹⁰ Handschrift bezahlt	2	–	–.
l ¹¹ Den 10ten Maÿ jhro Hochwürden und			
l ¹² Gnaden Herren Deccan für des Christoph			
l ¹³ Hiltis und Maria Maÿerin Jahr-			
l ¹⁴ tag bezahlt	1	12	–.
l ¹⁵ Jhro Hochwürden Herrn Johan Christoph			
l ¹⁶ Reinberger ¹	1	12	–.
l ¹⁷ Dem Herrn Deccan bezahlt und Herrn			
l ¹⁸ Reinberger von des Johannes Conradts			

¹⁹ see(lig) Jahrtag	1	12-
²⁰ Dem Herr Vicari an der Kierchweich-			
²¹ ung bezahlt		<u>36</u>-
²²	Latus 7	12-

[fol. 2v]

¹ Ausgaab:		Gulden	Kreuzer	Pfennig
² 1751 dem Herrn Deccan bezahlt an				
³ der Kierchweichung für die Herren Pateres				
⁴ Capuciner	2	--	
⁵ Jtem bezahlt für 2 neüwe Sel ^{b)} Meß Büechle	2	8-	
⁶ Mehr für Leinwad zu Corporalia ²	1	12-	
⁷ Vor die Spiz 14 El(len), die El(le) a 14 Pfennig	-	49-	
⁸ Mehr für Spiz an die Alben ³ 27 El(len),				
⁹ jede El(le) a 5 Kreuzer	2	15-	
¹⁰ Jtem Macherlohn uor die Corporalia	-	48-	
¹¹ Mehr für 24 El(len) Meßgewand Bände(ren)	-	20-	
¹² Mehr dem Glasßer bezahlt	-	12-	
¹³ Mehr des Joseph Ganttners see(lig)				
¹⁴ Spän bezahlt	-	20-	
¹⁵ Dem Christian Risch, Messmer, bezahlt	6	30-	
¹⁶ Mehr für 23 El(len) Leinwad, jede El(le)				
¹⁷ a 18 Kreuzer an 2 Alben	6	54-	
¹⁸ Dem Herrn Christoph Reinberger				
¹⁹ für 2 Jahrtäg bezahlt	1	6-	
²⁰ Dem Herrn Vicari für 2 Jahrtäg	1	6-	
²¹ Dem Herrn Deccan für 1 Jahrtag	-	36-	
²² Den 17ten Jan(uar) dem Christian Risch				
²³ in ein Capitall Brieff bezahlt	<u>6</u>	--	
²⁴	Latus 32	16-	

[fol. 3r]

¹ Ausgaab:		Gulden	Kreuzer	Pfennig
² Jtem für ein Schauffla bezahlt	-	28-	
³ Mehr uor 1 Glogensail	-	44-	

l ⁴ 1752 dem Herrn Christoph Reinberger			
l ⁵ für Christoph Hiltiß und Maria Maÿer			
l ⁶ Jahrtag bezahlt.....	1	12	—.
l ⁷ Dem Herrn Deccan.....	1	12	—.
l ⁸ Mehr für Kerzen Modell bezahlt.....	—	48	—.
l ⁹ An der Dux Kierchweichung dem Herrn			
l ¹⁰ Deccan bezahlt	—	30	—.
l ¹¹ Dem Herrn Reinberger bezahlt	—	30	—.
l ¹² Dem Herrn Vicari.....	1	—	—.
l ¹³ Dem Herrn Reinberger und Herrn Vicari			
l ¹⁴ für des Johannes Conradts see(lig)			
l ¹⁵ Jahrtag bezahlt.....	1	12	—.
l ¹⁶ Mehr Spän 1752	—	20	—.
l ¹⁷ Dem gedachten Herrn Deccan für 1 Jahrtag			
l ¹⁸ bezahlt	—	36	—.
l ¹⁹ Dem Herrn Reinberger und Herrn Vicari			
l ²⁰ für 4 Jahrtäg bezahlt	2	12	—.
l ²¹ Dem Christian Risch, Messmer	6	30	—.
l ²² Dem gedachten Herrn bezahlt den 28ten Decembris.....	5	48	—.
l ²³ Mehr dem Herrn Deccan bezahlt lauth Schain	51	—	—.
l ²⁴		Latus 74	2
l ²⁵		Summa et Latus der Außgab	113

[fol. 3v]

l ¹ Einnamb:			Gulden Kreuzer Pfennig
l ² Erst(lich) empfangen an Opfer, an			
l ³ Schmalz, gehechleten Hampf,			
l ⁴ Gelt auß dem Opfer Stockh			
l ⁵ sambt 24 Viertel Wein Most 1751			
l ⁶ c-)et 1752-c), jedes Viertel 4 Kreuzer unter der Steür			
l ⁷ thuet also zusammen	60	11	—.
l ⁸ Jtem von denen Capitalien Zinß			
l ⁹ empfangen:			
l ¹⁰ Meister Anth(on) Khauffman, Küeffer	2	—	—.
l ¹¹ Johannes Schiersser reich.....	1	13	—.
l ¹² Johannes Conradt	—	30	—.

¹³ Christian Hilti, Haneß Sohn	2	—	—
¹⁴ Franzist Hilti, Barbierr	1	42	—
¹⁵ Anth(on) Hilti von Vaduz	1	19	—
¹⁶ Meister Joseph Guethschalckh	1	—	—
¹⁷ Caspar Walsser	1	4	—
¹⁸ Von Johannes und Andreas Tressell	3	24	—
¹⁹ Cathrina Näglin ab Planckhen	—	30	—
²⁰ Lorenz Frumelt	2	—	—
²¹ Von Ignazi Willi von Vaduz	8	42	—
²²	Latus 85	35	—

[fol. 4r]

¹	Einnamb:	Gulden	Kreuzer	Pfennig
²	Von Johannes Hilti, Steürman	6	—	—
³	Joseph Lampert von Vaduz	1	—	—
⁴	Caspar Walsser	2	10	—
⁵	Johannes Schiersser	1	13	—
⁶	Andreas Conradt	2	18	—
⁷	Andreas Ganttner ab Planckhen	1	—	—
⁸	Christoph Walsser	—	48	—
⁹	Jtem uor die 2 Auwtheill den			
¹⁰	Zinß für 1751 und [1]752	1	12	—
¹¹		Latus 15	41	—
¹²		Summa des Einnambs 101	16	—
¹³	Mehr von dem Frantz Joseph Seyfridt			
¹⁴	an Most empfangen	11	3	3
¹⁵		112	19	3
¹⁶	Über Abzug bleibt er vom vorigen Kirchen Raittung schuldig	14	49	—
¹⁷	Für Discretion seind zuerkent worden	4	49	—
¹⁸		Rest(iert) er 10	—	—
¹⁹	Joseph Ferdinand Leo Frewis ⁴ , Decan, manu propria.			
²⁰	Grillot ⁵ .			
²¹	Dise 10 Gulden seind in der Rechnung 1755 wider			
²²	zu demselbigen Rest geschlagen worden.			

[fol. 4v]

l¹ 1752 empfängt der Christian Risch

l² an Most 25 Viertel, jedes Viertel

l³ 4 Kreuzer unter der Steür, ertragt

l⁴ 14 Gulden 10 Kreuzer.

l⁵ Bey Kirchen Rechnung.

l⁶ Anno 1755isten Jahrs ist erfunden worden, das obige 14 Gulden 10 Kreuzer

l⁷ verrechnet seye, bleibt dato ein Summa so in^{d)} Capellen

l⁸ Büchl^{d)} des Pflegers à^{e)}.

l⁹ Dux Capellen Rechnungen.

a) Folgt durchgestr. P. – b) Sel über der Zeile eingeflickt. – c-c) Am linken Blattrand eingeflickt. –
d) Lesart unsicher. – e) Hier bricht der Text ab.

¹ Johann Christoph Rheinberger, 1722-1759 Kaplan am Muttergottesaltar (Hofkaplanei) in Schaan. –
² Korporale: Tuch aus weissem Leinen als Unterlage auf dem Altar für die Hostienschale und den Kelch.
– ³ Albe: weisses liturgisches Gewand. – ⁴ Josef Ferdinand Leo von Frewis, 1724-1764 Pfarrer in Schaan. – ⁵ Franz Karl v. Grillot, 1751-1770 Landvogt in Vaduz.